

Newsletter **Schule Marmstorf** Newsletter 18

Herzlich Willkommen!

In den letzten Wochen gab es nichts Neues, daher gab es auch keinen Newsletter. Inzwischen hat das neue Halbjahr begonnen und wir haben einen neuen Stundenplan gemacht, der aber wegen der aktuellen Situation nicht zum Tragen kommt.

Wir haben eine **Baustelle**, über die ein Baustopp verhängt wurde, weil die Häuser zu nah an zwei Bäumen geplant waren. Ein korrigierter Entwurf wartet auf die Freigabe.

Wir haben **Kinder in der Präsenz**, die die gleichen Aufgaben bearbeiten, wie die Kinder zuhause. Wir sind Ihnen, den Eltern, sehr dankbar, dass Sie alles versuchen, Ihre Kinder zuhause zu lassen.

Bei den LEGs wurde deutlich, dass manchmal die Geduld aller Beteiligten nicht mehr reicht. Bitte achten Sie dabei mehr auf Ihr Kind und den häuslichen Frieden als auf die zu bearbeitenden Aufgaben. Geben Sie den Klassenleitungen eine Rückmeldung, wenn das Arbeiten nicht möglich war. Viele von uns sind als Eltern in der gleichen Situation wie Sie und machen mit ihren Kindern die gleichen Erfahrungen. Sie können also auf Verständnis bauen.

Ein besonderer Dank gilt den Lehrerinnen und Lehrern, die neben dem Material für die Präsenz auch viel online mit den Kindern ihrer Klasse kommunizieren. Dies geschieht in sehr unterschiedlichen Organisationsformen, die oftmals sehr zeitaufwändig in der Vorbereitung und Durchführung sind und viele Lehrkräfte deutlich über ihre reguläre Stundenzahl beanspruchen. Liebe Kolleginnen und Kollegen, dafür einen herzlichen Dank! Wie die Befragung des Elternrats gezeigt hat, wird dies auch bei den Eltern und in den Familien positiv wahrgenommen.

Ebenfalls ein **besonderer Dank gebührt der GBS**. Frau Krebs und Frau Printz haben gemeinsam mit Frau Pohl Möglichkeiten erarbeitet, wie die ErzieherInnen im Vormittag die Präsenzphase unterstützen können, um den Lehrkräften Freiräume für das Homeschooling zu verschaffen. Dafür recht herzlichen Dank!

Vielen **Dank auch an jede einzelne Erzieherin und jeden Erzieher**, die, durch Ihre vielfältigen Kontakte zu den Kindern, den Kindern das Gefühl geben, nicht vergessen zu sein, sondern auch ihnen wichtig zu sein. Ihr zeigt dadurch, dass Schule nicht nur Lernen, sondern -ganz wichtig- auch soziales Miteinander ist. Danke dafür!

Seit dem 1.2.2021 haben wir mit Herrn Emmanuel Krüss einen neuen Referendar, der seine Lehrerausbildung mit den Fächern Musik und Deutsch in Marmstorf absolviert. Herr Krüss hat in den letzten beiden Jahren schon als Lehrbeauftragter in Marmstorf gearbeitet. Wir freuen uns, dass er sich für uns als Ausbildungsschule entschieden hat.

Ebenfalls neu im Kollegium ist Frau Vivian Othmer, die seit dem 8.2. unser Team verstärkt. Sie ist die neue Klassenlehrerin der 2a. Wir sind sehr froh diese Klassenleitung endlich besetzen zu können. Frau Othmer hat die Schwerpunkte Mathematik und Sport und hatte in Marmstorf ebenfalls schon mal einen Lehrauftrag. Sie ist ehemalige Schülerin der Schule. Ihre ehemalige Klassenlehrerin ist immer noch aktive Kollegin in der Schule Marmstorf. Das nennt sich Generationenwechsel in der Schule.

Herzlich willkommen, Frau Othmer und Herr Krüss. Ich wünsche Ihnen eine gute und erfolgreiche Zeit in Marmstorf, tolle Erlebnisse und viel Vergnügen an der Arbeit.

Die vierten Klassen werden auch in diesem Halbjahr weiter als Schwimmklassen geführt werden, damit sie weiterhin Schwimmunterricht bekommen können, wenn die Bäder (hoffentlich) wieder öffnen. Wir haben uns für diese Möglichkeit entschieden, weil die Klassen in ihren beiden Schwimmhalbjahren von der Bäderschließung betroffen waren.

Leider bleibt uns ein lästiges Thema weiter erhalten. CORONA

Daher gilt bis auf Weiteres:

- Lassen Sie Ihr Kind zuhause, wenn dem nicht ein dringendes Betreuungsproblem entgegensteht.
- Sie bekommen digital oder analog von den Klassenleitungen Arbeitsaufträge für die Kinder. Viele Klassen nutzen ein Padlet. Die Zugangsdaten haben Sie von den Klassenleitungen bekommen.
- Wenn Sie keine oder nicht genug digitale Endgeräte zuhause haben, melden Sie sich im Schulbüro. **Sie können hier kostenfrei iPads für Ihr Kind ausleihen.** Bisher haben etwa dreißig Eltern von diesem Angebot Gebrauch gemacht.
- Die tägliche Arbeitszeit beträgt zwischen 60 und 90 Minuten täglich.
- Die Lehrkräfte stellen einmal wöchentlich einen direkten Kontakt zu jedem Kind der Klasse her.
- Diese Regelung gilt bis zu den Frühjahresferien.
- Sobald wir weitere Informationen haben, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen.
- Über eine **Beschulung nach den Ferien** kann ich leider noch gar keine Aussage machen. Ich gehe auch nicht davon aus, dass ich vor den Ferien dazu etwas sagen kann.
- Bitte beachten Sie die **Hinweise**, die wir zu diesem Thema **auf der Homepage veröffentlichen**

Alles Gute

wünscht

Martin Nölkenbockhoff

11.2.2021